

# Kinzig-Schüler waren zu Gast in Jarocin

## Auftakt zu einem regelmäßigen Schüleraustausch

SCHLÜCHTERN (ma) 22 Schüler des Beruflichen Gymnasiums der Kinzig-Schule waren zwischen dem 14. und 19. November zu Besuch bei einer der beiden Partnerschulen in Jarocin in Polen. Dort führten sie mehrere gemeinschaftliche Projekte mit den polnischen Schülern durch, nahmen an kulturellen Aktivitäten teil und pflegten die gegenseitigen Freundschaften.

Unter der Betreuung von Richard Guth und Christian Schortmann besuchten die Schüler bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr die polnische Stadt. Die erforderlichen Mittel für das Austauschprogramm stellen das deutsch-polnische Jugendwerk sowie das Staatliche Schulamt in Hanau zur Verfügung. Auch Thomas Schneider, unter anderem Europa-Koordinator der Schule, unterstützt das Projekt finanziell.

Die beiden polnischen Lehrkräfte Roman Nowicki

ANZEIGE

**Kudernatsch**  
Heizung · Lüftung · Sanitär  
Energiesparsysteme  
Hünfeld · ☎ 9960

und Gregorz Gorzelanczyk hatten ein breit gefächertes und präzise ausgearbeitetes Programm auf die Beine gestellt, welches Lehrer und Schüler der „Schule Nr. 1“, der Partnerschule der Kinzig-Schule in Jarocin, zusammen mit den Schlüchterner Gästen durchführen sollten. Nach dem ersten Kennenlernen wurden Plakate mit gegenseitigen Assoziationen zu den beiden Ländern erarbeitet und anschließend im Plenum vorgestellt. Um ein beiderseitiges Verständnis der Lebensverhältnisse, insbesondere in Bezug auf die Schule zu vermitteln, setzten beide Seiten auf die Vorzüge EDV-unterstützter Präsentationen und präsentierten ihre Klasse, die Schule sowie zahlreiche Fotos ihrer Städte.

In den Genuss der großzügigen polnischen Gastfreundschaft kamen die Besucher der Kinzig-Schule, als sie zu ihren Gastfamilien eingela-

den wurden. Den produktiven Arbeitstagen folgten stets gemeinschaftliche Feiern am Abend. Um den kulturellen Aspekt der Fahrt nicht außer Acht zu lassen, war auch ein Ausflug in die nächstgelegene größere Stadt vorgesehen. Die Schüler lernten bei einer Stadtführung durch Posen die Historie der Stadt kennen.

Am letzten Tag der Projektfahrt wurden die Schüler gebeten, ihre Eindrücke auf zwei Plakaten aufzumalen, die sich die Schüler anschließend als Geschenk feierlich überreichten. Auf der gemeinsamen Abschlussfeier mit Bratwürstchen und Lagerfeuer fiel beiden Seiten der Abschied sichtlich schwer, doch freuten sich alle Beteiligten auf ein baldiges Wiedersehen im Sommer 2006 und viele weitere gemeinsame Unternehmungen.

Da die Schlüchterner Kinzig-Schule mit dem Lyzeum in Jarocin und der Beruflichen Schule Nr.1 jeweils auch fest im Schulprogramm verankerte Europaprojekte (Comenius und Leonardo) durchführt, wird diese Studienfahrt als gelungener Auftakt zu einem regelmäßigen Schüleraustausch zwischen den beiden Partnerstädten gewertet.

ANZEIGE

Frohe Weihnachten

**NEVOBAD®**  
Agnes-Huenninger Straße



Oberstudienrat Schortmann (links), Programmbetreuer Roman Nowicki, Schulleiterin Ursula Goling (rechts) und Schüler der Kinzig-Schule beim Besuch in Jarocin. Foto: me